

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Kristian Ronneburg und Carsten Schatz (LINKE)**

vom 15. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Januar 2024)

zum Thema:

Verkehrskonzept für den Ausbau des Stadions an der Alten Försterei

und **Antwort** vom 26. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. Januar 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (Die Linke) und
Herrn Abgeordneten Carsten Schatz (Die Linke)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/17835

vom 15. Januar 2024

über Verkehrskonzept für den Ausbau des Stadions an der Alten Försterei

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welchen Status hat das Verkehrskonzept für den Ausbau des Stadions an der Alten Försterei?

Antwort zu 1:

Derzeit werden Maßnahmen ausgearbeitet, die in den Beratungen und Gesprächen der letzten Jahre zusammen mit der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (SenMVKU), der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) sowie dem Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin definiert worden sind. Derzeit fügt das von der Stadionbau AG beauftragte Verkehrsplanungsbüro die einzelnen Maßnahmen in einer Gesamtschau zusammen und bewertet diese gutachterlich. Im Anschluss wird ein Entwurf der Verkehrsuntersuchung an alle fachlich zu beteiligenden Verwaltungen zur fachlichen Prüfung übersandt.

Frage 2:

Welche Maßnahmen sieht das Verkehrskonzept vor? Bitte Nennung des Projektstatus der einzelnen Maßnahmen inklusive Zeitschiene.

Frage 3:

Liegt die beauftragte Verkehrsuntersuchung bereits vor? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wo ist es einzusehen?

Frage 4:

Liegt das zu überarbeitende Veranstaltungskonzept bereits vor? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wo ist es einzusehen?

Antwort zu 2 bis 4:

Sowohl die Verkehrsuntersuchung als auch das Veranstaltungskonzept sind noch nicht abgeschlossen. Die abgeschlossenen Entwurfsstände sollen zeitnah der SenMVKU zur Prüfung vorliegen. Zu den einzelnen Maßnahmen kann sich die SenMVKU erst äußern, wenn deren Prüfung und Bestätigung abgeschlossen sind.

Berlin, den 26.01.2024

In Vertretung

Dr. Claudia Elif Stutz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt